



**Futter für das zentrale Schwarze Loch**

Im Zentrum der Milchstraße lauert ein Schwarzes Loch mit der millionenfachen Masse unserer Sonne. Für seine Größe ist es erstaunlich inaktiv. Das könnte sich in den kommenden Monaten ändern, denn eine Gaswolke nähert sich dem Schwarzen Loch so nahe an, dass sie den Vorbeiflug nicht überleben wird. Können die Astronomen erstmals direkt beobachten, wie ein Schwarzes Loch gefüttert wird?

Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik

**100 JAHRE ASTRONOMIE AUF DEM BABELSBERG**

Vor einem Jahrhundert zog die Berliner Sternwarte in den Potsdamer Vorort Babelsberg, um der zunehmenden Licht- und Luftverschmutzung der wachsenden Metropole zu entkommen.



Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)

Im Laufe der Jahre fanden an dieser Institution bahnbrechende Entwicklungen auf verschiedenen Gebieten der Astronomie statt. Heutzutage ist das Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam an zahlreichen internationalen Kooperationen beteiligt.



Stefan Seip

**DIE CANON EOS 60DA IM PRAXISTEST**

Erneut macht der japanische Hersteller Canon mit einer speziell für die Astrofotografie angepassten Kamera auf sich aufmerksam. Ein modifizierter Infrarot-Sperrfilter lässt mehr rotes Licht passieren als bei dem etablierten Kameramodell EOS 60D. Damit ist in der »a«-Variante der Sensor für das Licht der galaktischen Nebel empfindlicher, die bevorzugt im H-alpha-Licht des angeregten Wasserstoffs leuchten. Wir zeigen, wie sich die Kamera in der Praxis bewährt.

**EINSCHLÄGE AUF DEM MOND BEOBACHTEN**

Jahrzehntlang vermuteten die Astronomen, dass Einschläge von Meteoriten auf dem Mond ausreichend hell werden könnten, um von der Erde aus nachweisbar zu sein. Beobachtungen mit modernen Videokameras geben ihnen Recht: Damit können Forscher und Amateurastronomen die bei Impakten entstehenden Lichtblitze erfolgreich nachweisen. Der im August bevorstehende Meteorstrom der Perseiden bietet eine gute Gelegenheit, Zeuge solcher Ereignisse zu werden.



NASA

**Newsletter**

Möchten Sie regelmäßig über die Themen und Autoren der neuesten Ausgabe informiert werden? Gerne senden wir Ihnen am Erscheinungstag das Inhaltsverzeichnis per E-Mail. Kostenfreie Registrierung: [www.sterne-und-weltraum.de/newsletter](http://www.sterne-und-weltraum.de/newsletter)